

Andacht Taizé, 27. April 2021, Unterseen

Glocken

Anfangsritual: 3 Kerzen anzünden

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude (Nr. 17)

Eingangsgebet (nach Jacqueline Keune)

Lied: Notre âme attend le Seigneur (Nr. 7)

Biblischer Text: Verse aus Psalm 105

Lied: Veni sancte Spriritus (Nr. 14)

Literarischer Text: Kurt Marti, Von Gott reden und singen

Lied: Wait for the Lord (Nr. 2)

Fürbitten

Lied: Bonum est confidere (Nr. 35)

Unser Vater

Lied: Dona la Pace Signore (Nr. 53)

Segen

Lied: Behüte mich Gott (Nr. 137)

Endritual: Kerzen in die Welt hinaustragen

Glocken

Anfangsritual: 3 Kerzen anzünden

Ich zünde ein Licht an im Namen Gottes

Er hat die Welt erschaffen und den Atem des Lebens in mich ge-
haucht

Ich zünde ein Licht an im Namen Jesu

Er hat die Liebe gelebt und seine Hand nach mir ausgestreckt

Ich zünde ein Licht an im Namen der heiligen Geistkraft

Sie umfasst die Welt und segnet mein Leben

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude (Nr. 17)

Eingangsgebet (nach Jacqueline Keune)

Gott, du Quelle für unser Leben

- Wir danken dir für unsere Augen -

schärfe sie, damit sie die Schönheit sehen

und den Schrecken wahrnehmen

- Wir danken dir für unsere Ohren -

öffne sie, damit sie das Leise und die Musik genießen

und die Klage vernehmen

- Wir danken dir für unsere Hände -

bewege sie, damit sie die Ernte sammeln

und die Entbehrung lindern

- Wir danken dir für unsere Füße -

belebe sie, damit sie die Erde spüren

und die Standfestigkeit üben

- Wir danken dir für unser Herz -

wärme es, damit es die Freude teile

und bereit ist den Menschen zu begegnen

Amen

Lied: Notre âme attend le Seigneur (Nr. 7)

Biblischer Text: Verse aus Psalm 105

Psalm 105:1 Dankt Gott! Ruft seinen Namen an! Macht unter den Völkern seine Taten bekannt!

Singt ihm und spielt ihm, sinnt nach über all seine Wunder!

Rühmt euch seines heiligen Namens! Alle, die Gott suchen, sollen sich von Herzen freuen.

Fragt nach Gott und seiner Macht; sucht sein Antlitz allezeit!

Denkt an die Wunder, die er getan hat, an seine Zeichen und die Beschlüsse aus seinem Mund.

Bedenkt es, ihr Nachkommen seines Knechtes Abraham, ihr Kinder Jakobs, die er erwählt hat. Er ist unser Gott. Seine Herrschaft umgreift die Erde. Ewig denkt er an seinen Bund, an das Wort, das er gegeben hat für tausend Geschlechter, an den Bund, den er mit Abraham geschlossen, an den Eid, den er Isaak geschworen hat.

Lied: Veni sancte Spiritus (Nr. 14)

Literarischer Text: Kurt Marti, Von Gott reden und singen

Wer jedoch konsequent und immer von Gott schweigt, läuft Gefahr zum Komplizen – sagen wir mal – des Teufels zu werden. Dieser hat es nicht nötig zu reden und auch nicht, dass von ihm geredet wird. Erfreut lässt er die Dinge treiben, wohin sie bereits unterwegs zu sein scheinen, dem Abgrund, dem Chaos entgegen. Demgegenüber signalisieren das Reden und Singen von Gott, das Hören auf ihn und das Rufen zu ihm Widerstand, Aufstand, Auferstehung zum Leben.

Stille

Lied: Wait for the Lord (Nr. 2)

Fürbitten

Gott, du Quelle der Liebe.

Sende dein Licht in die Dunkelheiten dieser Welt.

Wir wollen an die Menschen denken, die krank sind. Lass sie gesunden.

Wir wollen an die Menschen denken, die pflegen. Schick ihnen Kraft.

Wir wollen an die Menschen denken, die unter schwierigen Bedingungen arbeiten. Bestärke sie.

Wir wollen an die Menschen denken, die Schaden erleiden und nicht weiter wissen. Hilf uns, solidarisch zu sein.

Wir wollen an die Menschen denken, die einsam sind. Lass sie Zeichen der Ermutigung erfahren.

Wir wollen an alle Menschen auf der Welt denken, die leiden oder auf der Flucht sind oder hungern. Schenk uns die Einsicht, dass wir teilen und Gewalt nicht dulden.

Lass uns dein Licht spüren, bewahren und so weitergeben wie es uns möglich ist. Amen

Lied: Bonum est confidere (Nr. 35)**Unser Vater**

Unser Vater im Himmel!
 Geheiligt werde Dein Name.
 Dein Reich komme.
 Dein Wille geschehe,
 wie im Himmel, so auf Erden.
 Unser tägliches Brot gib uns heute.
 Und vergib uns unsere Schuld,
 wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
 Und führe uns nicht in Versuchung,
 sondern erlöse uns von dem Bösen.
 Denn Dein ist das Reich und die Kraft
 und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

Lied: Dona la Pace Signore (Nr. 53)**Segen**

Bewahre in dunklen Nächten ein Licht im Herzen.
 Höre auf die Stille und vertraue auf die Hoffnung.
 Erfahre die Kraft des Teilhabens und des Teilens.
 Gott segne dich und behüte dich,
 Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig,
 Gott wende sich dir zu und gebe dir und der ganzen Welt
 Frieden Amen

Lied: Behüte mich Gott (Nr. 137)**Endritual: Kerzen in die Welt hinaustragen**

Wir wollen Licht in die Welt hinaustragen. Möge es allen Menschen leuchten und sie bestärken.